

---

**9836/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 07.07.2016**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Carmen Schimanek  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz  
**betreffend Erntehelfer und Lohn- und Sozialdumping**

In der Tiroler Tageszeitung vom 4. Juli 2016 wurde der Fall eines Tiroler Landwirtes geschildert, der in großem Stil Lohn- und Sozialdumping betrieben hat. Der Schaden soll in die Millionen gehen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

### **Anfrage**

1. Wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind von diesem Fall des Lohn- und Sozialdumpings in der Tiroler Landwirtschaft betroffen?
2. Über welchen Zeitraum hinweg, wurde diese Art des Lohn- und Sozialdumpings betrieben?
3. Wie hoch ist der tatsächliche Schaden für die Sozialversicherungsträger?
4. Welche rechtlichen Maßnahmen wurden gegen diesen Landwirt gesetzt?
5. Gibt es den Verdacht, dass sich auch andere Landwirtschaftsbetriebe an dieser Form des Lohn- und Sozialdumpings beteiligt haben?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**